

Schlotterer weiter auf Erfolgskurs

Umsatzplus 2012: 16,5 %. Marktführerschaft ausgebaut. 20 neue Arbeitsplätze 2013.

Die Schlotterer Sonnenschutz Systeme GmbH blickt auf ein sehr erfolgreiches Geschäftsjahr 2012 zurück: Österreichs Marktführer für außenliegenden, nicht textilen Sonnenschutz, konnte einen Umsatz von 55 Mio. Euro erwirtschaften und damit gegenüber 2011 um 16,5 % zulegen. Den größten Zuwachs verzeichnete Schlotterer in der Produktgruppe Raffstoren, wo sich allen voran der Tageslicht-Raffstore RETROLux als wahrer Verkaufsschlager erweist. Am Standort hat das Unternehmen im vergangenen Jahr 30 neue Arbeitsplätze geschaffen. Der Marktanteil in Österreich konnte von 24,1 % auf 26,8 % ausgebaut werden. 2013 rechnet Schlotterer mit einem Umsatzplus von 10 %. In den Standort werden 4 Mio. Euro investiert und 20 neue Arbeitsplätze geschaffen.

Erwartungen übertroffen

„Mit einem Umsatzplus von 16,5 % haben wir 2012 die eigenen Erwartungen übertroffen“, freut sich DI Peter Gubisch, Geschäftsführer der Schlotterer Sonnenschutz Systeme GmbH. 2012 konnte Österreichs Marktführer für außenliegenden, nicht textilen Sonnenschutz mit einem Umsatz von 55,0 Mio. Euro gegenüber dem Wirtschaftsjahr 2011 (47,2 Mio. Euro) deutlich zulegen. Die Umsatzzuwächse 2012 betreffen die Produktgruppen Raffstoren (+ 33 %), Rollläden (+ 11 %) und Insektenschutzgitter (+ 11 %). Lediglich im mengen- und umsatzmäßig kleinsten Segment Fensterläden gab es einen Rückgang von knapp 6 % zu verzeichnen. Schlotterer ist in den vergangenen Jahren überdurchschnittlich gewachsen. Alleine in den fünf Jahren seit 2007 konnte der Umsatz verdoppelt werden.

In den beiden Kernmärkten Österreich (+ 16,5 %) und Deutschland (+ 15,0 %) hat Schlotterer kräftig zugelegt, die Exporte in die neuen Märkte, wie Ungarn oder Slowakei sind überproportional gestiegen. In Österreich konnte Schlotterer 2012 den Marktanteil auf 26,8 %¹ ausbauen.

RETROLux-Produktion mehr als verdoppelt

Besonders markante Zuwächse verzeichnete Schlotterer 2012 beim Tageslichttraffstore RETROLux, dem Aushänge-

¹ Quelle: BRANCHENRADAR® „Sonnenschutz in Österreich 2012“, KREUTZER, FISCHER & PARTNER.

schild für modernen, dynamischen Sonnenschutz. „Mit einer Steigerung um 125 % haben wir die Produktionsmenge 2012 mehr als verdoppelt. Mittlerweile ist jeder vierte Raffstore, den wir fertigen, ein RETROLux“, freut sich Gubisch und erläutert: „Die große Herausforderung beim Bauen liegt heute in der Kühlung. Generell gilt: außenliegender Sonnenschutz ist die energiesparendste und effektivste Methode, sommerliche Überwärmung eines Gebäudes zu vermeiden, indem dieser die Hitze erst gar nicht bis an die Fensterscheibe heran lässt. Der Vorteil bei RETROLux ist, dass er dank seiner speziellen Lamelle zugleich das Tageslicht blendfrei über die Decke tief in den Raum lenkt. Das spart wertvolle Energie, da man den Raum weder kühlen noch künstlich beleuchten muss. Und: Böden, Möbel und Elektrogeräte bleiben vor Sonnenstrahlen geschützt. Zudem ist die Durchsicht nach draußen Spitze. Mit RETROLux haben wir den Sonnenschutz der nächsten Generation entwickelt.“

Neu: PLEXOLux Lamellenführung für Ganzglasecken

Die jüngste Innovation hat Schlotterer vor wenigen Tagen erstmals präsentiert: PLEXOLux. Dabei handelt es sich um eine speziell für Ganzglasecken entwickelte Raffstorelamellen-Führungsschiene aus poliertem Plexiglas, die hohe Stabilität bei Windgeschwindigkeiten über 60 km/h ohne optische Einbußen ermöglicht und eine attraktive Alternative zu herkömmlichen Systemen mit Seilabspannung bietet.

30 neue Arbeitsplätze geschaffen

Mit der Inbetriebnahme des Neubaus im Januar 2012 hat Schlotterer am Standort im vergangenen Jahr 30 neue Arbeitsplätze geschaffen. Mit 360 Mitarbeitern ist das Unternehmen der drittgrößte Arbeitgeber im Tennengau. Die meisten von ihnen (mehr als 80 %) kommen aus den Umlandgemeinden im Bezirk Hallein, gefolgt von der Stadt Salzburg, dem Pongau und dem Flachgau. Den Pendlern stellt Schlotterer Jahreskarten des Salzburger Verkehrsverbunds zum halben Preis zur Verfügung. Viele Mitarbeiter sind bereits in zweiter Generation für das Unternehmen tätig. „Wir schaffen

2012 alle Lehrlinge nach Abschlussprüfung im Betrieb übernommen

Anreize für unsere Mitarbeiter, unter anderem indem wir jeden einzelnen am Unternehmenserfolg beteiligen – auch 2012 hat das für jeden Mitarbeiter in etwa ein zusätzliches Monatsgehalt ausgemacht“, freut sich Wolfgang Neutatz, kaufmännischer Leiter.

Schlotterer nimmt jedes Jahr Lehrlinge auf und bildet sie zu SonnenschutztechnikerInnen oder zur Industriekauffrau bzw. zum Industriekaufmann aus. „Wir sind darauf bedacht, unsere Lehrlinge auch später im Betrieb zu übernehmen“, betont Neutatz. 2012 haben fünf Lehrlinge ihre Lehrabschlussprüfung erfolgreich bestanden und wurden von Schlotterer im Verkaufsdienst, in der Verfahrens- und Arbeitstechnik und in der Produktion übernommen. Aktuell befinden sich bei Schlotterer 19 Lehrlinge in Ausbildung, davon 16 im Lehrberuf SonnenschutztechnikerIn. „Sonnenschutztechniker ist ein attraktiver Lehrberuf mit großem Zukunftspotenzial, aber leider ist er nach wie vor zu wenig bekannt“, so Neutatz.

2013: Gute Aussichten für Schlotterer

Für das laufende Geschäftsjahr 2013 erwartet Schlotterer ein Umsatzplus von rund 10 %. Nach einer Investitionssumme von 3,4 Mio. im Vorjahr investiert Schlotterer mit 4 Mio. Euro auch 2013 kräftig in den Standort – mehr als die Hälfte davon fließt in Kapazitätserweiterungen, beispielsweise in eine neue Fertigungslinie für Insektenschutzgitter. Am Standort entstehen auch heuer neue Arbeitsplätze. „Wir werden 2013 weitere 20 neue Mitarbeiter einstellen und voraussichtlich sieben neue Lehrlinge aufnehmen“, kündigt Neutatz an.

Über Schlotterer

Die Schlotterer Sonnenschutz Systeme GmbH ist Österreichs Marktführer für außenliegenden, nicht textilen Sonnenschutz. Am Standort Adnet (Salzburg) produzieren 360 Mitarbeiter jährlich mehr als 300.000 Sonnenschutz- und Insektenschutzelemente in mehreren tausend Varianten und in mehr als 200 verschiedenen Farben. Die Produktpalette umfasst Rollläden, Raffstoren, Insektenschutzgitter und Fensterläden. Alle Produkte werden von Schlotterer selbst entwickelt. Sie sind im Sonnenschutzfachhandel und bei

namhaften Fensterherstellern erhältlich.

Bildmaterial



Wolfgang Neutatz (kaufmännischer Leiter) und DI Peter Gubisch (Geschäftsführer) freuen sich über eine Umsatzsteigerung um 16,5 % auf 55,0 Mio. Euro im vergangenen Geschäftsjahr 2012.



2013 nimmt Schlotterer sieben neue Lehrlinge auf. Aktuell werden 19 Lehrlinge ausgebildet, davon 16 SonnenschutztechnikerInnen.



2012 hat Schlotterer am Standort Adnet 30 neue Arbeitsplätze geschaffen. 2013 wird das Unternehmen 20 weitere Mitarbeiter aufnehmen.



2012 hat Schlotterer das Produktionsvolumen beim Tageslichttraffstore RETROLux um 125 % gesteigert. RETROLux lenkt das Tageslicht blendfrei über die Decke tief in den Raum und schützt zugleich vor sommerlicher Überhitzung. Das spart wertvolle Energie für künstliche Beleuchtung und Kühlen.



Das Geheimnis des Tageslicht-Raffstores RETROLux liegt in den beiden Teilstücken seiner Lamelle und ihrer speziellen Kantung. Geschäftsführer DI Peter Gubisch: „Mit RETROLux haben wir den Sonnenschutz der nächsten Generation entwickelt“.



Die jüngste Innovation von Schlotterer: Die speziell für Ganzglasecken entwickelte PLEXOLux-Lamellenführungsschiene ist zur Gänze aus poliertem Plexiglas gefertigt – und somit stabil und transparent zugleich.

Bildnachweis: Schlotterer. Abdruck zu Presse Zwecken honorarfrei.

Für nähere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Kontakt

Schlotterer Sonnenschutz Systeme GmbH
DI Peter Gubisch
Geschäftsführer
Seefeldmühle 67 b
5421 Adnet
Tel.: +43 (0)6245 85591-601
Fax: +43 (0)6245 85591-9100
office@schlotterer.at

Pressekontakt

Plenos – Agentur für Kommunikation
Mag. Ursula Wirth
Mag. Florian Emminger
Paracelsusstraße 4
5020 Salzburg
Tel.: +43 662 620242-34
Fax: +43 662 620242-20
ursula.wirth@plenos.at
florian.emminger@plenos.at